

Für Kulturgenießer

»Kunst und Kuchen« im Böckstiegel-Haus

■ Werther (HK). »Sommer, Kunst und Kuchen« lautet ab Mittwoch, 18. Mai, wieder das Motto im Peter-August-Böckstiegel-Haus in Arrode. Kulturgenießer können hier ab 15 Uhr eine Führung erleben und anschließend – wie Böckstiegel – Kaffee und Kuchen im Garten verzehren.

Das Angebot erlebt nach einem guten Erfolg in 2010 jetzt seine zweite Auflage. »Sommer, Kunst und Kuchen« gibt es nur in den warmen Monaten von Mai bis August an jedem zweiten Mittwoch. Die weiteren Termine sind am 1. und 15. Juni, 13.

und 27. Juli sowie am 24. August.

Die Führung durch das in Deutschland einmalige Künstlerhaus des bekannten Expressionisten dauert 60 Minuten. In seinem Geburtshaus sind viele Kunstwerke entstanden, von denen zahlreiche dort auch besichtigt werden können. Eine Kaffeetafel im Garten hatte im Hause Böckstiegel Tradition, wie zahlreiche Fotos aus dem Nachlass beweisen.

Anmeldungen zu den Terminen von »Sommer, Kunst und Kuchen« sind erforderlich, da das Haus nur ein begrenztes Platzangebot hat. Sie sind unter ☎ (0 52 03) 32 97 möglich.



Kaffeetafel 1935: Im Bild Peter August Böckstiegel, stehend am Tische, sein Sohn Vincent, rechts sitzend, dahinter Hanna Böckstiegel. Die anderen Personen sind nicht bekannt.

FOTO: HK

Café bei Böckstiegels

Neue Kunstaktion

Werther (WB). Wegen des überwältigenden Erfolgs des vergangenen Jahres verwandelt sich das Böckstiegel-Haus auch in diesem Frühjahr/Sommer wieder in ein »Kulturcafé«. Die Idee besteht darin, Kunst und Geselligkeit zu vereinen – 2010 reisten Besucher sogar aus Berlin und Hamburg an.

Am 18. Mai ist es wieder soweit: Um 15 Uhr gibt es im Böckstiegel-Haus in Werther (Schloßstraße 111) das erste »KulturgenießBerangebot« des Jahres – und von da an alle 14 Tage, immer mittwochs. Für zehn Euro werden die Gäste 60 Minuten lang durch das Haus geführt, in dem der Expressionist Peter-August Böckstiegel lebte und sein Atelier hatte. Im Anschluss an die Führung sitzen die Besucher bei Kaffee und Kuchen vor dem Haus, ganz so, wie es einst die Böckstiegels praktizierten.

Außerdem reagiert das Museum auf den Muttertag: An diesem Sonntag erfahren die Besucher bei einer Führung (15 Uhr, 60 Minuten), wie der Künstler seine Mutter gesehen und dargestellt hat. Anmeldung telefonisch unter der Nummer 0 52 03 / 32 97.

Die Mitarbeiter nehmen auch die Anmeldungen zu den »Kulturcafé«-Terminen (18. Mai, 1. und 29. Juni, 13. und 27. Juli) ab sofort entgegen. Der reguläre Termin am 15. Juni fällt wegen Bauarbeiten aus. Weitere Informationen gibt es im Internet unter



www.boeckstiegel-haus.de